

CITIZEN®

INSTRUCTION MANUAL

Vielen Dank für den Kauf dieser Citizen-Uhr.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung gründlich durch, bevor Sie die Uhr verwenden, um die richtige Bedienung zu gewährleisten.

Nach dem Lesen der Anleitung sollten Sie die Anleitung an einer sicheren Stelle aufbewahren, um später ggf. darin nachschlagen zu können.

Auf der Citizen-Website <https://www.citizenwatch-global.com/> finden Sie eine Vielzahl von Informationen, wie etwa Anleitungen zur Einstellung der Elektronik, Antworten auf häufig gestellte Fragen, Informationen zum Aufladen des Eco-Drive und vieles mehr.

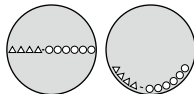
Prüfen der Uhrwerksnummer

Eine Gehäusenummer (4 alphanumerische Zeichen und mindestens 6 weitere alphanumerische Zeichen) ist auf der Rückseite des Gehäuses eingraviert.

(Abbildung rechts)

Die ersten 4 Zeichen der Gehäusenummer sind die Uhrwerksnummer der Uhr. Im Beispiel rechts ist die Uhrwerksnummer „△△△△“.

Beispiel für Gravurposition






Die Gravurposition kann sich abhängig vom Uhrenmodell unterscheiden.



Sicherheitsmaßnahmen – WICHTIG

Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen, die nicht nur für die optimale Verwendung, sondern auch zum Schutz vor Verletzungen des Trägers der Uhr und anderer Personen sowie vor Sachschäden stets streng befolgt werden sollten. Bitte lesen Sie die gesamte Broschüre (insbesondere **20 – 29**) und die Bedeutung der folgenden Symbole aufmerksam durch:

- Sicherheitsvorschriften sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt:

 GEFAHR	Hohe Gefahr von Tod oder schweren Verletzungen
 WARNUNG	Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod
 ACHTUNG	Gefahr von leichten oder mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden

- Wichtige Anweisungen sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt: (Die folgenden Symbole sind Beispiele für Piktogramme.)

	Das Symbol „Warnung“ (Vorsicht), gefolgt von Anweisungen zu Dingen, die zu vermeiden sind.
	Das Symbol „Warnung“ (Vorsicht), gefolgt von Anweisungen, die befolgt werden müssen, oder Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden sollten.

Vorsichtsmaßnahmen beim Tauchen

 **UNTERSAGT** Verwenden Sie diese Uhr nicht während des Tauchgangs, wenn ...

- Verwenden Sie Ihre Uhr nicht während des Tauchgangs, wenn die Uhr stehen bleibt oder nicht normal läuft.

 **ACHTUNG** Verwendung der Uhr während des Tauchens

- Personen, die die Taucheruhr verwenden, wird dringend geraten, genaue Anweisungen zu erhalten und einen Tauchkurs zu besuchen und diese Regeln immer einzuhalten.
- Bitte verwenden Sie diese Uhr ordnungsgemäß erst, wenn Sie die Bedienvorgänge und Vorsichtsmaßnahmen vollständig verstanden haben.
Wenn Sie diese Uhr nicht wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben verwenden, kann die Uhr u. U. nicht richtig funktionieren.
- Kontrollieren Sie die Wasserdichtheitsangaben auf dem Zifferblatt oder dem Rücken des Uhrgehäuses. Überschreiten Sie beim Tauchen auf keinen Fall die angegebene Tiefe.

 **ACHTUNG** Vor dem Tauchgang

- 4** • Überprüfen Sie vor dem Tauchen folgende Punkte

- Stellen Sie sicher, dass die Antriebsfeder voll aufgezogen ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Uhr richtig läuft. (Überprüfen Sie die Bewegungen von Uhrzeit/Kalender/Sekundenzeiger.)
- Stellen Sie sicher, dass die Krone vollständig eingedrückt und ihre Schraube fest angezogen ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Band fest mit dem Uhrgehäuse verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass Uhrband und Uhrglas frei von Rissen oder anderen Schäden sind.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Registrierring einwandfrei drehen lässt.

ACHTUNG Während des Tauchgangs

- Betätigen Sie die Krone nicht im Wasser. Andernfalls können Störungen auftreten und die Wasserfestigkeit beeinträchtigt werden.
- Schlagen Sie die Uhr nicht gegen harte Gegenstände wie Tauchausrüstung oder Felsen.

ACHTUNG Nach dem Tauchgang

- Kontrollieren Sie, ob die Krone nach unten gedrückt und verschraubt ist, bevor Sie Salzwasser, Schmutz und Sand an der Uhr mit Süßwasser entfernen. Wischen Sie dann das Süßwasser ab.

INHALT

Eigenschaften mechanischer Armbanduhren	7
Merkmale	9
Vor dem Verwenden der Uhr	10
Identifikation der Komponenten	13
Antriebsfeder	14
Einstellen der Uhrzeit und des Kalenders.....	16
Verwendung der Drehlünette	18
Wasserfestigkeit	20
Vorsichtsmaßnahmen und Begrenzung der Verwendung	22
Technische Daten.....	30

Eigenschaften mechanischer Armbanduhren

Über die Anzeigegenauigkeit mechanischer Armbanduhren

Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Anzeigegenauigkeit ist die statische Genauigkeit bei normalen Temperaturen. Die Genauigkeit mechanischer Uhren kann je nach den folgenden drei Verwendungsbedingungen oder aus anderen Gründen außerhalb des beschriebenen Bereichs sein.

- Aufziehbetrag der Triebfeder
- Ausrichtung
- Verwendungsumgebung (Temperatur, Magnetismus, Erschütterungen usw.)

Aufziehbetrag der Triebfeder

Mechanische Uhren bewahren die Genauigkeit am besten, wenn die Triebfeder ausreichend aufgezogen ist.

Ausrichtung

Schwerkraft beeinflusst die Genauigkeit mechanischer Armbanduhren. Die Genauigkeit weicht aufgrund verschiedener Änderungen in Ausrichtung und Bewegungsrichtung beim Tragen der Uhr leicht ab.

Verwendungsumgebung (Temperatur, Magnetismus, Erschütterungen usw.)

- Metall wird in den Teilen verwendet, die die Genauigkeit in mechanischen Uhren sicherstellen. Diese Genauigkeit wird von ihrer thermalen Ausdehnung und Kontraktion beeinflusst.
- Metallteile werden in mechanischen Armbanduhren verwendet. Magnetismus beeinflusst sie und entsprechend die Genauigkeit der Uhren. Bringen Sie deshalb die Uhr nicht in die Nähe stark magnetischer Gegenstände oder von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen.
- Starke Erschütterungen können ebenfalls die Genauigkeit beeinflussen.

■ Pflege

Mechanische Uhren können durch unzureichende Schmierung oder verschlissene Teile ungenau werden. Lassen Sie die Uhr alle 2-3 Jahre zerlegen und reinigen (überholen) (kostenpflichtig). Es kann schwierig sein, die Uhr nach starkem Verschleiß durch lange Verwendung ohne Wartung wieder in den Originalzustand zu bringen, auch durch Reparatur.

Merkmale

■ Wasserfest bis 200 m

- Diese Uhr ist eine Sporttaucheruhr (wasserfest bis 200 m). Sie kann für Sporttauchgänge mit Sauerstoffgeräten, aber nicht in Helium-angereicherter Luft (z. B. Mischgas-Tauchen) verwendet werden.

■ Selbstaufziehendes Uhrwerk

- A selbstaufziehendes Uhrwerk zieht die Antriebsfeder des Uhrwerks durch die Handbewegung beim Tragen automatisch auf; dadurch wird die Kraft der Antriebsfeder für den Antrieb des Uhrwerks verwendet.

[Selbstaufziehendes Uhrwerk]

Wird die Uhr am Handgelenk getragen, wird die Antriebsfeder durch die normale Armbewegung aufgezogen.

[Manuelles Aufziehen]

Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, während sie sich auf Position **0** befindet, um die Antriebsfeder aufzuziehen.

Vor dem Verwenden der Uhr

Anpassen des Uhrenarmbands

Wir empfehlen, die Größeneinstellung Ihres Uhrenarmbands von einem erfahrenen Uhrmacher ausführen zu lassen. Wenn das Armband nicht korrekt eingestellt ist, kann es sich unerwartet lösen. Dies kann zu Verletzungen oder zum Verlust der Uhr führen (ausgenommen Produkte mit dem Tool zum Anpassen des Uhrenarmbands).



Wenden Sie sich an eine zertifizierte Kundendienstvertretung.

Schutzfolien

Entfernen Sie alle Schutzfolien von Ihrer Uhr (Gehäuserückseite, Armband, Verschluss usw.). Andernfalls können Schweiß oder Feuchtigkeit in die Spalte zwischen den Schutzaufklebern und den Teilen eindringen, was zu Hautreizungen und/oder Korrosion der Metallteile führen kann.

Verwendung der speziellen Krone

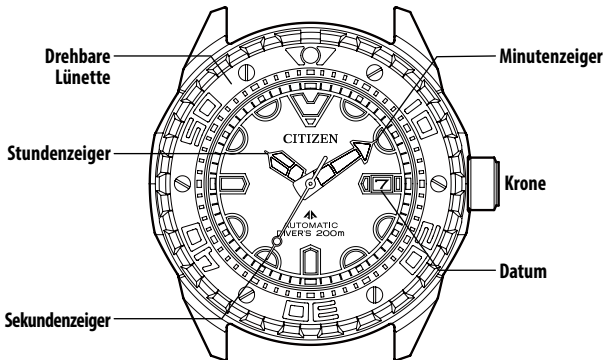
Um die Uhr einstellen zu können, geben Sie die Sperre der Krone frei.

	Freigeben	Sperren
Schraubkrone	 <p>Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn, bis sie sich vom Gehäuse löst.</p>	 <p>Drücken Sie die Krone in das Gehäuse. Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn in Richtung des Gehäuses, um sie am Gehäuse zu sichern. Ziehen Sie die Krone fest an.</p>

Vorsichtshinweise zu dieser Uhr mit selbstaufziehendem Uhrwerk

- Die Antriebsfeder dieser Uhr wird automatisch aufgezogen, wenn Sie die Uhr am Handgelenk tragen. Wenn Sie sie nicht tragen, läuft die Antriebsfeder etwa 2 Tage lang weiter und die Uhr stoppt dann.
- Ziehen Sie die Antriebsfeder ausreichend auf, bevor Sie die Uhrzeit (Stunden und Minutenzeiger) einstellen.

Identifikation der Komponenten



- Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können sich von dem tatsächlichen Aussehen Ihrer Armanduhr unterscheiden.

Antriebsfeder

Diese Uhr läuft mit der Kraft der Antriebsfeder.

- Sobald die Antriebsfeder ausreichend aufgezogen ist, arbeitet die Uhr für etwa 42 Stunden.
- Wenn die Uhr ausreichend aufgezogen ist, bewegen sich die Zeiger stabil und genau.

Aufziehen der Antriebsfeder

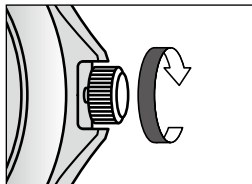
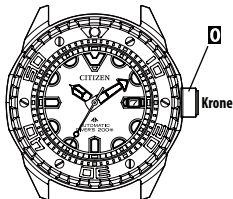
Diese Uhr hat ein selbstaufziehendes mechanisches Uhrwerk. (Sie können die Antriebsfeder auch manuell aufziehen.) Die Antriebsfeder zieht sich auf, wenn Sie den Arm bewegen. Wir empfehlen, die Uhr länger als 8 Stunden am Tag zu tragen. Wenn Sie im Alltag Ihre Arme nicht viel bewegen und beispielsweise viel Zeit am Schreibtisch verbringen, wird die Antriebsfeder nicht ausreichend aufgezogen. In diesem Fall ziehen Sie die Antriebsfeder manuell auf.

ACHTUNG

Diese Uhr verfügt über eine Schraubkrone, um eine höhere Wasserfestigkeit zu gewährleisten. Drehen Sie zum Einstellen der Uhr die Krone gegen den Uhrzeigersinn, um die Sperre freizugeben. Nach der Einstellung ziehen Sie die Schraube fest, indem Sie die Krone in die normale Position drücken und im Uhrzeigersinn drehen, während Sie sie an das Gehäuse drücken.

Manuelles Aufziehen der Antriebsfeder

Drücken Sie die Krone bis auf Position **0** ein. Halten Sie die Krone mit Daumen und Zeigefinger und drehen Sie sie langsam im Uhrzeigersinn.



- Wenn die Uhr stoppt, drehen Sie die Krone etwa 40 Mal, um die Antriebsfeder vollständig aufzuziehen.
- Wenn die Antriebsfeder vollständig aufgezogen ist, wird sie nicht beschädigt, sollte die Krone überzogen werden.

Einstellen der Uhrzeit und des Kalenders



- 1 Ziehen Sie die Krone bis auf Position **1** heraus.**
- 2 Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, bis das Datum vor dem Tag, den Sie einstellen möchten, angezeigt wird.**
- 3 Ziehen Sie die Krone bis auf Position **2** heraus.**
- 4 Drehen Sie die Krone zum Einstellen des Datums gegen den Uhrzeigersinn.**
 - Die Uhrzeit zeigt AM (vormittags) an, wenn sich die Datumsanzeige ändert.
- 5 Drehen Sie die Krone zum Einstellen der Zeit.**
 - Bewegen Sie den Stundenzeiger auf eine Position nach 12 Uhr, wenn Sie die Uhrzeit auf PM (nachmittags) einstellen wollen.
- 6 Drücken Sie die Krone bis auf Position **0**, um den Vorgang zu beenden.**

- Stellen Sie die Datumsanzeige nicht ein, wenn die Armbanduhr eine Uhrzeit zwischen 20:30 Uhr und 02:00 Uhr anzeigt. Andernfalls wird die Datumsanzeige möglicherweise falsch umgeschaltet.
Wenn Sie den Kalender einstellen möchten, bewegen Sie die Zeiger vorübergehend aus dem oben angegebenen Zeitraum und stellen Sie den Kalender dann ein.
- Die Datumsanzeige dieser Uhr basiert auf einem Kalender mit 31 Tagen. Korrigieren Sie die Datumsanzeige am ersten Tag der Monate März, Mai, Juli, Oktober und Dezember.

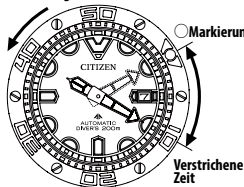
Verwendung der Drehlünette

Sie können die verstrichene und auch die verbleibende Tauchzeit auf eine Zielzeit festlegen und ablesen.

- Um Unfälle zu vermeiden, kann die Drehlünette nur gegen den Uhrzeigersinn bewegt werden.

Anzeigen der verstrichenen Zeit

Drehrichtung



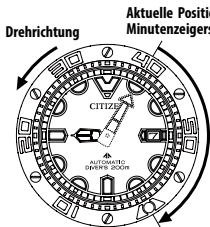
- 1 Drehen Sie die Drehlünette auf die auf die Markierung ○, um die derzeitige Position des Minutenzeigers zu markieren.**

- Die Position der Markierung ○ wird somit als Minute „0“ festgelegt.

- 2 Lesen Sie die Position der Skala auf der Drehlünette, auf die der Minutenzeiger zeigt, um die verstrichene Zeit zu ermitteln.**

- In der Abbildung sind 10 Minuten verstrichen.

Anzeigen der verbleibenden Zeit



Aktuelle Position des
Minutenzeigers

Drehrichtung

Verbleibende Zeit von der Position
des Minutenzeigers
bis zur Position der Markierung ○
(Zielzeit)

1 Drehen Sie die Drehlünette auf die Markierung ○, um die Zielzeit zu markieren.

- In der Abbildung liegt die Zielzeit 20 Minuten nach der aktuellen Zeit.

2 Sie können die verbleibende Zeit zwischen der Position des Minutenzeigers und der Markierung ○ ablesen.

Wasserfestigkeit







WARNUNG Wasserfestigkeit

- Wasserfeste Sporttaucheruhren (Gerätetauchen) dürfen nur für Sporttauchgänge mit Sauerstoffgeräten aber nicht für das Mischgas-Tauchen mit einem Sauerstoff-Helium-Gerät verwendet werden.
- Entspricht ISO6425:1996 bzw. ISO6425:2018.

*Die erfüllten Normen unterscheiden sich abhängig vom jeweiligen Uhrenmodell.

Name	Anzeige	Erläuterung
	Zifferblatt oder Gehäuserückseite	
Wasserdichte Uhr für Gerätetauchen	DIVER'S 200m DIVER'S WATCH 200m	Wasserdicht bis zu 200m

- Die für diese Uhr verwendete Dichtung ist ein Verschleißteil und verschlechtert sich im Zeitverlauf. Diese Verschlechterung kann dazu führen, dass Wasser eintritt und eine Fehlfunktion oder ein Stehenbleiben der Uhr verursacht. Wenden Sie sich alle 2 oder 3 Jahre zur Inspektion (gebührenpflichtig) an eine autorisierte Kundendienststelle und lassen Sie, soweit erforderlich, die Dichtung, das Glas und andere Teile austauschen.

Wasserbezogene Verwendung						
						
Geringe Wasseraussetzung (Gesichtwaschen, Regen usw.)	Schwimmen und allgemeine Wascharbeiten	Tauchen ohne Geräte, Wassersport	Gerätetauchen mit Atemgerät	Sättigungs-Tauchen mit Helium	Bedienen der Krone oder des Knopfes, wenn die Uhr nass ist	
OK	OK	OK	OK	NEIN	NEIN	

Vorsichtsmaßnahmen und Begrenzung der Verwendung



ACHTUNG Zum Vermeiden von Verletzungen

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Tragen der Uhr, wenn Sie ein Kleinkind halten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei anstrengenden Übungen oder Arbeiten, um Unfälle mit Verletzungen an sich selber und anderen zu vermeiden.
- Tragen Sie Ihre Uhr nicht in einer Sauna oder einem anderen Ort, wo die Uhr sehr heiß werden kann, um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden.
- Seien Sie vorsichtig beim Aufsetzen und Abnehmen der Uhr, da die Gefahr besteht, sich je nach Art der Befestigung des Armbands die Fingernägel zu verletzen.
- Nehmen Sie die Uhr ab, bevor Sie ins Bett gehen.



ACHTUNG Vorsichtsmaßnahmen

- Verwenden Sie die Uhr immer mit eingedrückter Krone (Normalposition). Wenn die Krone als Schraubensperrring ausgelegt ist, stellen Sie sicher, dass sie sicher gespermt ist.
- Betätigen Sie die Krone oder andere Knöpfe nicht bei nasser Uhr. Dadurch kann Wasser eindringen und Schäden an wesentlichen Bestandteilen verursachen.
- Wenn Wasser in die Uhr eindringt oder das Uhrglas beschlägt und der Beschlag auch nach längerer Zeit nicht verschwindet, wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine zertifizierte Kundendienstvertretung zur Prüfung und/oder Reparatur.
- Auch wenn Ihre Uhr eine hohe Wasserresistenz aufweist, seien Sie mit Folgendem vorsichtig.
 - Wenn die Uhr in Meerwasser getaucht wurde, gründlich mit Süßwasser abspülen und mit einem weichen Lappen vollständig trocken wischen.
 - Spülen Sie die Uhr nicht unter dem Wasserhahn ab.
 - Nehmen Sie die Uhr ab, bevor Sie ein Bad nehmen.
- Falls Meerwasser in die Uhr eingedrungen ist, legen Sie die Uhr in einen Karton oder eine Plastiktüte und reichen Sie sie so schnell wie möglich zur Reparatur ein.
Andernfalls nimmt der Druck in der Uhr zu, und Teile (Glas, Krone, Druckknopf usw.) können sich lösen.



ACHTUNG Beim Tragen Ihrer Uhr

<Armband>

- Armbänder aus Leder und Kunststoff (Urethan) verschleifen nach einiger Zeit, da sie Schweiß und Schmutz ausgesetzt sind.

Aufgrund seiner natürlichen Eigenschaften wird ein Lederarmband im Laufe der Zeit verschlissen, verformt und verfärbt. Wir empfehlen, das Armband regelmäßig zu ersetzen.

- Die Haltbarkeit von Lederbändern kann aufgrund der Materialeigenschaften beeinträchtigt werden, wenn sie nass werden (Ausbleichung, Ablösung von Klebstoff). Außerdem kann nasses Leder zu Hautreizungen führen.
- Lassen Sie ein Lederarmband nicht in Kontakt mit Substanzen kommen, die flüchtige organische Stoffe enthalten, wie etwa Bleiche oder Alkohol (und auch Kosmetika). Dabei können Verfärbung und vorzeitige Alterung auftreten. Ultraviolettes Licht wie direktes Sonnenlicht kann Verfärbung oder Verformung verursachen.
- Wir empfehlen, die Uhr abzunehmen, falls sie nass wird, auch wenn die Uhr selber wasserfest ist.
- Tragen Sie das Armband nicht zu eng. Lassen Sie ausreichend Platz zwischen dem Band und Ihrer Haut, um ausreichende Lüftung zu gewährleisten.
- Das Gummi- (Urethan-) Armband kann durch Farbstoffe oder Erde, die an Kleidung oder anderen Zubehöerteilen haften, verfärbt werden. Da solche Verfärbungen nicht entfernbar sein können, ist Vorsicht beim Tragen der Uhr mit Artikeln geboten, die leicht Farbe übertragen können (Kleidungsstücke, Handtaschen usw.). Zusätzlich kann Verschleiß durch Lösungsmittel und Luftfeuchtigkeit am Armband auftreten. Ersetzen Sie das Armband, wenn es an Elastizität verliert,

- Lassen Sie das Armband in folgenden Fällen anpassen, oder reparieren:
 - Wenn Sie eine Anomalie des Armbandes aufgrund von Korrosion feststellen.
 - Wenn der Armbandstift hervorsteht.
- Wir empfehlen, die Größeneinstellung Ihres Uhrenarmbands von einem erfahrenen Uhrmacher ausführen zu lassen. Wenn das Armband nicht korrekt eingestellt ist, kann es sich unerwartet lösen. Dies kann zu Verletzungen oder zum Verlust der Uhr führen (ausgenommen Produkte mit dem Tool zum Anpassen des Uhrenarmbands).
Wenden Sie sich an eine zertifizierte Kundendienstvertretung.

<Temperatur>

- Die Uhr kann stoppen oder die Funktion beeinträchtigt werden, wenn die Umgebungstemperaturen sehr hoch oder niedrig sind.

<Magnetismus>

- Teile des Uhrwerks können in einem starken magnetischen Feld magnetisiert werden, wodurch die Genauigkeit der Uhr beeinträchtigt werden kann. Halten Sie die Uhr von magnetischen Gesundheitsgeräten (magnetische Armbänder, magnetische Gummibänder, etc.), oder Magneten im Verschluss von Kühlschränken, Handtaschenverschlüssen, Lautsprechern von Mobiltelefonen, elektromagnetische Kochgeräten usw. fern.

Vorsichtsmaßnahmen und Begrenzung der Verwendung

<Starke Erschütterungen>

- Lassen Sie die Uhr nicht fallen und schützen Sie sie vor anderen starken Erschütterungen. Dadurch können Fehlfunktionen und/oder Leistungsbeeinträchtigungen hervorgerufen werden, ebenso wie Schäden am Gehäuse und Armband.

<Chemikalien, korrosive Gase und Quecksilber>

- Wenn Terpentin, Benzol oder andere Lösungsmittel, ebenso wie solche Stoffe enthaltende Produkte (einschließlich Benzin, Nagellackentferner, Kresol, Badezimmerreiniger, Klebstoffe, Hydrophobiermittel, etc.), in Kontakt mit der Uhr kommen, können sie zu Verfärbungen, Auflösungen, oder Rissen an Materialien führen. Seien Sie beim Umgang mit solchen Chemikalien vorsichtig. Kontakt mit Quecksilber, wie es etwa in Thermometern verwendet wird, kann ebenfalls zu Verfärbungen an Armband und Gehäuse führen.

<Schutzaufkleber>

- Entfernen Sie alle Schutzfolien von Ihrer Uhr (Gehäuserückseite, Armband, Verschluss usw.). Andernfalls können Schweiß oder Feuchtigkeit in die Spalte zwischen den Schutzaufklebern und den Teilen eindringen, was zu Hautreizungen und/oder Korrosion der Metallteile führen kann.



ACHTUNG Halten Sie Ihre Uhr immer sauber

- Drehen Sie die Krone, während sie voll eingedrückt ist, und drücken Sie die Knöpfe regelmäßig, damit sie nicht durch Ansammlung von Fremdmaterial festsitzen.
- Das Gehäuse und das Band der Armbanduhr kommen in direkte Berührung mit der Haut. Korrosion von Metall, oder Ansammlung von Fremdstoffen kann zu schwarzen Verschmutzungen auf dem Armband führen, wenn es Feuchtigkeit, oder Schweiß ausgesetzt ist. Halten Sie Ihre Uhr immer sauber.
- Reinigen Sie das Armband und Gehäuse der Uhr regelmäßig, um jegliche angesammelte Verunreinigungen und Fremdstoffe zu entfernen. Unter seltenen Umständen können angesammelte Verunreinigungen oder Fremdstoffe Hautreizungen verursachen. Wenn Sie solche Symptome bemerken, nehmen Sie die Uhr sofort ab und wenden Sie sich an einen Arzt.
- Entfernen Sie regelmäßig sämtliche Fremdstoffe und angesammelte Materialien vom Metallband, Kunststoffband (Polyurethan) und/oder Metallband mit einer weichen Bürste und milder Seifenlösung. Achten Sie darauf, dass sich nicht Feuchtigkeit auf dem Gehäuse ansammelt, wenn die Uhr nicht wasserfest ist.
- Lederbänder können durch Schweiß, oder Staub verfärbt werden. Halten Sie Ihr Lederarmband immer sauber, indem Sie es mit einem trockenen Tuch abwischen.

Pflege Ihrer Uhr

- Wischen Sie Schmutz oder Feuchtigkeit wie Schweiß vom Gehäuse und Glas mit einem weichen Lappen ab.
- Bei einem Armband aus Metall, Kunststoff oder Gummi (Urethan) waschen Sie Schmutz mit Wasser ab. Entfernen Sie kleine Schmutzpartikel zwischen den Spalten des Metallarmbands mit einer weichen Bürste.
- Armbänder aus Leder wischen Sie mit einem trockenen Lappen sauber.
- Wenn Sie die Uhr längere Zeit über nicht verwenden, wischen Sie jeglichen Schweiß, Schmutz, oder Feuchtigkeit ab und legen Sie sie an einem geeigneten Ort ab. Orte mit sehr hohen, oder niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit sollten vermieden werden.

Bei Leuchtfarben auf Ihrer Uhr

Die Lackierung auf Ziffernblatt und Zeigern erleichtert das Ablesen der Zeit an dunklen Orten. Die Leuchtfarbe speichert Licht (Tageslicht, oder Kunstlicht) und leuchtet im Dunklen.

Sie enthält keine radioaktiven Stoffe, oder andere Materialien, die gesundheits-, oder umweltschädlich sind.

- Die Leuchtstärke ist anfänglich sehr hoch und nimmt dann im Laufe der Zeit allmählich ab.
- Die Leuchtdauer („Nachleuchten“) hängt von der Helligkeit, Art und Abstand von der Lichtquelle, Bestrahlungszeit und der Farbstoffmenge ab.
- Die Farbe weist möglicherweise kein Nachleuchten auf, und/oder dieses verschwindet schnell, wenn die Lichtbestrahlung unzureichend war.

Technische Daten

Modell	9051
Steine	24
Typ	Selbstaufziehendes mechanisches Uhrwerk
Ganggenauigkeit bei Verwendung	Durchschnittlich -10 Sekunden bis +20 Sekunden pro Tag
Anzeigefunktionen	<ul style="list-style-type: none">• Uhrzeit: Stunden, Minuten, Sekunden• Kalender: Datum
Laufzeit	Etwa 42 Stunden (wenn voll aufgezogen)
Schläge	28.800 Mal pro Stunde (8 Schläge)
Bedienungsanleitung Nr.	B8209

Die technischen Daten und der Inhalt dieser Broschüre können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Model No.NB6 *

Cal.9051

CTZ-B8209②